

Kulturelle Bildung ist ein äußerst vielfältiger Bereich. Auch die Ausbildungs- und Fortbildungswege sind besonders plural. Diese Pluralität birgt Risiken und Chancen. Die Tagung soll erstmals die Situation der Ausbildung für kulturelle Bildung in Bayern in ganzer Breite erörtern und damit Grundlagen für die künftige Entwicklung legen. Ziel ist es, die Perspektiven wichtiger Akteure und Institutionen bekannt zu machen und aufeinander zu beziehen. Nur so wird sich ein tragfähiges vernetztes Aus- und Fortbildungssystem fundieren lassen. Daran wollen wir im Anschluss an dieses Treffen 2008/ 2009 weiterarbeiten.

Veranstalter:

Prof. Dr. Eckart Liebau;
Interdisziplinäres Zentrum Ästhetische Bildung,
Universität Erlangen-Nürnberg
Haimo Liebich/ Prof. Dr. Wolfgang Zacharias;
Landesvereinigung Kulturelle Bildung in Bayern e.V.

Die Tagung wendet sich bayernweit an Aus- und Fortbildungseinrichtungen künstlerisch-kultureller Bildung: Universitäten, (Fach-) Hochschulen, Akademien u.a. Fort- und Weiterbildungseinrichtungen. Wir freuen uns über aktuelle Beiträge, Kurzdarstellungen von Studiengängen im weiten Kontext kulturell-künstlerischer Bildung sowohl für Kunst- und Kulturvermittlung wie auch für künstlerische Berufe. Bringen Sie bitte auch Informationsmaterial mit, wenn vorhanden.


**Landesvereinigung
Kulturelle Bildung
Bayern e.V.**

**Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg**



Bildung für Kultur

**Ein Ratschlag
über Ausbildung für kulturelle Bildung in Bayern**

Samstag, 7. Juni 2008

Ort: Friedrich-Alexander-Universität, Erlangen-Nürnberg

Zeit: Samstag, den 7. Juni 2008, 10-17 Uhr

Ort: Universität Erlangen-Nürnberg
Hörsaal C, Kochstr. 4, 91054 Erlangen

Vom Bahnhof Erlangen aus zu Fuß oder Bus:

Sie überqueren den Bahnhofplatz und folgen der Universitätsstr. ca. 1,5 km (15min). Am Ende stoßen Sie auf den Lorlebergplatz (Kreisverkehr). Dort biegen Sie nach links ab - in die Bismarckstr. An der nächsten Ampel überqueren Sie die Kreuzung, folgen rechter Hand der Schillerstr. und biegen nach ca. 50m links in die Kochstr..

Sie überqueren den Bahnhofplatz und folgen der Universitätsstrasse bis Sie (nach ca. 4 min) zum Hugentottenplatz gelangen. Dort nehmen Sie Buslinie 288 (Endhaltestelle: Waldkrankenhaus) bis Haltestelle „Hindenburgstr.“ Sie befinden sich vor den Türmen der Philosophischen Fakultät und folgen der Hindenburgstr. Nach ca. 200m biegen Sie rechts in die Kochstr.

Bei Anreise mit dem Auto nutzen Sie bitte die Lagepläne unter:

<http://aggis1.geographie.uni-erlangen.de/>

Vor Ort steht Ihnen der Parkplatz in der Hindenburgstraße zur Verfügung.



Organisatorisches: Für die Teilnahme wird ein Unkostenbeitrag von 15,- EUR bei Vorkasse, 20,- EUR bei Tageskasse erhoben (Studierende 5,- / 10,- EUR). Wir bitten um verbindliche Anmeldung und Überweisung des Unkostenbeitrags bis Samstag, 24. Mai 2008.

Anmeldung an: Maria.Galas@paed.phil.uni-erlangen.de; cc: info@lkb-by.de
Überweisung an: Kto.nr. 1060074996 / Sparkasse Erlangen / BLZ 763 500 00 /
Stichwort: Kulturelle Bildung

Programm: Samstag, den 7. Juni 2007, Erlangen

10.00 - 10.10	Begrüßung
10.10 - 10.20	Ausbildung für kulturelle Bildung: Fragen aus Sicht des Interdisziplinären Zentrums Ästhetische Bildung (Universität Erlangen-Nürnberg) - Prof. Dr. Eckart Liebau
10.20 -10.30	Ausbildung für kulturelle Bildung: Fragen aus Sicht der Landesvereinigung Kulturelle Bildung Bayern e.V. (LKB:BY) - Prof. Dr. Wolfgang Zacharias
10.30 -10.40	Ausbildung für kulturelle Bildung: aus Sicht des Bayerischen Staatsministeriums für Kultus und Unterricht - MR Michael Weidenhiller
10.40 - 11.30	Ausbildung für kulturelle Bildung - im Horizont internationaler Entwicklungen - Prof. Anne Bamford (University of the Arts, London)
11.30 - 11.40	Kurze Pause
11.45 - 13.00	Podiums-, und Plenumsdiskussion: Perspektiven für Deutschland und Bayern: Anne Bamford, Albert Fussmann, Prof. Dr. Burkhard Hill, Haimo Liebich, MR Michael Weidenhiller Moderation: Prof. Dr. Eckart Liebau
13.00 -14.00	Mittagspause
14.00 -14.30	Die politische Diskussion zur Kulturellen Bildung: Perspektiven des Deutschen und Bayerischen Städtetags - Dr. Dieter Rossmeissl (Kulturreferent der Stadt Erlangen)
14.30 -15.45	AGs: Ideen zu und Anforderungen an ein Baukastensystem bzw. eine landesweite Strukturübersicht, auch berufs- und spartenspezifisch: 1) Allgemeine Fortbildung, 2) Zertifikate, 3) Hochschulabschlüsse BA/MA, 4) Staatsexamen/Lehrerbildung
15.45 - 16.00	Kurze Pause
16.00 -16.40	Berichte/ Ergebnisse/ Vereinbarungen mit Ziel der Bestandsaufnahme und Recherche: Ausbildungsübersicht für Kulturelle Bildung in Bayern
16.40 - 17.00	Bildung für Kultur - Dr. Max Ackermann
17.00	Verabschiedung